

PRESSEINFORMATION

Wie kann Business Continuity erreicht werden?

iQSol veröffentlicht kostenloses Whitepaper zum Thema „Blackout“

Oed, 21. April 2016. Die iQSol GmbH, Hersteller für Lösungen im Bereich Unternehmensalarmierung und Log-Management, hat ein neues Whitepaper veröffentlicht. Unter dem Titel „Blackout: Stromausfälle und ihre Folgen – Gefahren und Lösungen für Unternehmen mit kritischen Infrastrukturen“ gehen die Autoren darin den Gründen und Auswirkungen eines länger anhaltenden Stromausfalles auf die Spur und zeigen Handlungswege auf. Das Whitepaper steht ab sofort zum kostenlosen Download unter <http://www.iqsol.biz/news/news-detail/iqsol-whitepaper-blackout-stromausfaelle-und-ihre-folgen/> zur Verfügung.

Ist der Strom erstmal gekappt und überschreitet der Ausfall die Dauer der USV oder den Vorrat der Notstromaggregate, hat das gerade in kritischen Infrastrukturen extreme Folgen. Sei es im Gesundheitswesen, bei Energieversorgern oder im Finanz- und Versicherungswesen: Sobald IT-Systeme den Dienst versagen, sind sensible Daten ebenso bedroht wie Hard- und Software. Die Business Continuity ist nicht mehr gewährleistet.

Mit dem neuen Whitepaper „Blackout: Stromausfälle und ihre Folgen – Gefahren und Lösungen für Unternehmen mit kritischen Infrastrukturen“ gehen Jürgen Kolb und Alexander Graf den Auslösern und vor allem den Folgen eines Stromausfalles auf die Spur. Sie beziehen sich dabei auf aktuelle Erhebungen und zeigen auf, wie wichtig eine definierte Vorgehensweise im Notfall sein kann. Dabei spielen ein Notfallhandbuch und regelmäßige Disaster-Tests ebenso eine Rolle wie das Power Management mittels Software und die Disaster-Recovery. Ebenfalls wird kurz auf Alarmierung und Benachrichtigung im Notfall eingegangen.

Das 14-seitige Whitepaper steht als PDF zum kostenfreien Download unter <http://www.iqsol.biz/news/news-detail/iqsol-whitepaper-blackout-stromausfaelle-und-ihre-folgen/> zur Verfügung.

Über die iQSol GmbH:

Die österreichische iQSol GmbH ist ein unabhängiger Hersteller für Lösungen im Bereich Unternehmensalarmierung sowie Log-Management. Die Spezialisten von iQSol haben langjährige Erfahrungen aus vielen IT-Audits und verfügen über umfassende Kenntnisse gängiger Systems- und Security-Management-Lösungen (SIEM). Das Produkt „LogApp Security Information and Event Management“ schließt die Lücke im Bereich Log-Archivierung, Log-Management und Event-Korrelation in Echtzeit. Die „HoneyApp“ ist ein von iQSol entwickeltes HoneyPot-Modul, das in der Frühzeiterkennung von Virenausbrüchen eingesetzt wird und Unternehmen zusätzlich vor Trojanern und Bot-Systemen schützt. Der „Alert Messaging Server“ (AMS) ist ein vollständig anpassbares Alarmierungssystem für Administratoren in Hochverfügbarkeitsumgebungen. In Kombination mit einer umfangreichen Monitoring-Lösung kann der AMS systemrelevante Alarme via E-Mail, SMS und Voice-Anruf in kürzester Zeit aussenden. Mit dem neuesten Produkt, der Power-Management-

Software „PowerApp“, beschreitet der Hersteller einen neuen Weg beim Thema USV-Shutdown und Disaster-Simulation sowie Live-Migration zur Datenevakuierung. Die Lösungen sind in Deutschland über das Partnernetzwerk der iQSol GmbH erhältlich.

Weitere Informationen zu den Produkten sowie zum Partnerprogramm der iQSol GmbH unter www.iqsol.biz/.

Pressekontakt:

saalto Agentur und Redaktion GmbH

Konstanze Kulus

Spitalstraße 23a

76227 Karlsruhe

Telefon: +49 721/160 88-78

Telefax: +49 721/161 09-88

E-Mail: konstanze@saalto.de

www.saalto.de